

## Anzeige wegen Verdacht auf Mietpreisüberhöhung gemäß § 5 Wirtschaftsstrafgesetz (WiStrG)

Um eine Vorabprüfung vorzunehmen, ob Ihr Vermieter / Ihre Vermieterin ordnungswidrig handelt, benötigen wir von Ihnen folgende Grundinformationen:

Ich, \_\_\_\_\_ (Name, Vorname, Geburtsdatum),

wohnhaft in \_\_\_\_\_

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), vermute, dass \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (Name, Vorname des /der Vermietenden), wohnhaft

in \_\_\_\_\_ (Straße,

Hausnummer, Postleitzahl, Ort), für unsere Mietwohnung eine überhöhte Miete

verlangt.

Der Mietvertrag wurde am \_\_\_\_\_ (Datum) abgeschlossen.

Die Wohnung liegt im \_\_\_\_\_ (Etage – links, Mitte, rechts).

Aktuell beträgt der Mietpreis \_\_\_\_\_ € Nettokaltmiete plus

\_\_\_\_\_ € Nebenkosten plus \_\_\_\_\_ € für Garage oder Sonstiges.

Das Haus wurde ca. \_\_\_\_\_ (Baujahr) mit \_\_\_\_\_

Geschossen und \_\_\_\_\_ Wohneinheiten gebaut.

Gibt es in Ihrem Haus einen Aufzug?  Ja  Nein

Ihre Wohnung hat eine Wohnfläche von \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> und \_\_\_\_\_ Zimmer.

Folgende Arten des Fußbodenbelages sind in der Wohnung zu finden:

---

---

\_\_\_\_\_ (mit Angaben des Raumes)

Gibt es eine Heizung?:  Ja  Nein

Art der Heizung: \_\_\_\_\_

(z.B. Zentral-, Etagen-, Fußboden, Nachtstromspeicher-, Ofenheizung)

Folgender Brennstoff wird verwendet: \_\_\_\_\_ (z.B. Holz,  
Kohle, Öl)

Art der Warmwasserversorgung: \_\_\_\_\_ (z.B.  
Zentral, Durchlauferhitzer, Boiler)

Wurden in den letzten Jahren (Teil-)Modernisierungs-/Umbaumaßnahmen in der

Wohnung / im Haus durchgeführt?  Ja  Nein

Wenn ja wann und welche Maßnahmen:

---

---

---

---

---

---

---

Ausstattungsmerkmale:

Bitte kreuzen Sie hier alle zutreffenden Ausstattungsmerkmale an

- Bad außerhalb der Wohnung
- Zweites Waschbecken im Bad
- Badewanne und separate Duschwanne
- Bad mit gefliestem Spritzwasserbereich
- Tageslichtbad
- Lüftungsanlage im Bad (kein Fenster)
- Zweites Badezimmer
- bodengleiche Dusche
- Handtuchheizkörper
- Toilette im Badezimmer
- Toilette außerhalb der Wohnung
- Zweite Toilette in der Wohnung (Gäste WC)
- Installationsleitungen (Strom, Wasser, Gas) überwiegend freiliegend sichtbar über Putz
- Offener Kamin
- Kachelofen
- Schwedenofen
- Einbauküche vom Vermieter gestellt (Auflistung der Ausstattung beifügen)

Besonderheiten außerhalb der Wohnung:

- Garage
- Autoabstellplatz
- Tiefgaragenplatz
- Balkon oder Garten
- Waschmaschinenraum / Möglichkeit zum Wäsche trocknen
- Abstellfläche außerhalb der Wohnung (z.B. Keller)
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

Angaben zum Zustandekommen des Mietvertrages

Vermittlung über Makler/in:  Ja  Nein

Wenn ja, bitte Name und Anschrift angeben:

---

---

---

Wurden Anmietungsverhandlungen geführt?  Ja  Nein

Wie lange suchen Sie bereits nach einer Wohnung? \_\_\_\_\_ Monate

Wie viele Wohnungen haben Sie angefragt / angeschaut? \_\_\_\_\_

Angaben zu Transferleistungen und Wohngeld

*Bitte kreuzen Sie hier alle zutreffenden Angaben an.*

Ich habe innerhalb des Mietzeitraumes keine Hilfe zum Lebensunterhalt bezogen.

Ich erhalte Wohngeld

Das Sozialamt der Stadt Heidelberg zahlt bzw. zahlte Miete in Höhe von

\_\_\_\_\_ € seit \_\_\_\_\_/für den Zeitraum von \_\_\_\_\_

bis \_\_\_\_\_.

Die Agentur für Arbeit /Das Jobcenter der Stadt Heidelberg zahlt bzw. zahlte Miete in

Höhe von \_\_\_\_\_ € seit \_\_\_\_\_/für den Zeitraum von

\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_.

**Hiermit bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben und meinen Verfolgungswillen.**

X

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift des / der Mietenden

Kontaktdaten

Ich stimme einer Kontaktaufnahme per Telefon zu.

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Ich stimme einer Kontaktaufnahme per E-Mail zu.

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Beweismittel:

Folgende Unterlagen bitte beilegen:

- Mietvertrag
- ggf. Sondervereinbarungen zur Miethöhe zum Mietvertrag
- Mietzahlungsbelege (Kontoauszüge des ersten und des laufenden Mietmonats, Dauerauftragsbestätigung o.ä. - die nicht die Miete betreffenden Ein- und Auszahlungen sind zu schwärzen)

Hinweise:

1. Ergibt sich nach Vorprüfung Ihrer Angaben ein Anfangsverdacht, wird ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet. In diesem Verfahren kann eine Besichtigung Ihrer Wohnung erforderlich werden. Bei Erforderlichkeit wird ein gemeinsamer Termin vereinbart.
2. Als Anzeigende/r sind Sie kein/e Verfahrensbeteiligte/r und haben deshalb keinen Einfluss auf das Verfahren. Sie werden über den Ausgang des Verfahrens informiert.
3. **Bitte teilen Sie uns jede Veränderung in Ihrem Mietverhältnis oder einen bevorstehenden Auszug rechtzeitig mit.**

**Bei Rückfragen können Sie sich an das Amt für Baurecht und Denkmalschutz – Kompetenzzentrum Bauen, Wohnen, Förderung wenden:**

Telefon: 06221 58-25567

E-Mail: [kompetenzzentrum.wohnen@heidelberg.de](mailto:kompetenzzentrum.wohnen@heidelberg.de)

## Information zur Datenverarbeitung

Das Amt für Baurecht und Denkmalschutz verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Verfolgung einer Anzeige wegen Verdacht auf Mietpreiserhöhung nach § 5 Wirtschaftsstrafgesetz (WiStrG). Da diese Vorgänge unter die Datenschutz-Grundverordnung der EU fallen, erhalten Sie hier die nach § 85 Polizeigesetz Baden-Württemberg (PolG) für eine faire und transparente Verarbeitung notwendigen Informationen.

Verantwortliche für die Datenverarbeitung	Stadt Heidelberg Amt für Baurecht und Denkmalschutz Kornmarkt 1 69117 Heidelberg Telefon: 06221 58-25500 Baurechtsamt@heidelberg.de Kompetenzzentrum.wohnen@heidelberg.de
Datenschutzbeauftragte	Datenschutzbeauftragte der Stadt Heidelberg Rohrbacher Str. 12 69115 Heidelberg Telefon: 06221 58-12580 datenschutz@heidelberg.de
Zweck der Verarbeitung	Ermittlungen im Rahmen eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens nach § 5 WiStrG
Rechte der Betroffenen	Ihre Rechte ergeben sich aus §§ 91,92,93 PolG <ul style="list-style-type: none"><li>- Recht auf Auskunft, § 91 PolG</li><li>- Recht auf Berichtigung, § 92 PolG</li><li>- Recht auf Löschung, § 92 PolG</li><li>- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, § 92 PolG</li><li>- Recht auf Anrufung der Aufsichtsbehörde, § 93 PolG</li></ul> Diese Rechte können geltend gemacht werden, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen.
Anrufung der Aufsichtsbehörde	Sie können sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de beschweren.